

Vorbemerkung	10
Einleitung	14
Fragestellung	17
Erster Ausgangspunkt: Drei Generationszusammenhänge	21
Zweiter Ausgangspunkt: IG Metall	22
Forschungsstand	28
Anfänge gewerkschaftlicher Jugendarbeit	32
Historische Bedingungen zur Entwicklung gewerkschaftlicher Jugendarbeit	33
Homogene Interessen und die Jugendfrage	35
Entscheidung über die Jugend	35
Zentralisierung der Jugendarbeit in den frühesten Anfängen	36
Kontinuitäten	36
DMV als Pionier	38
Wiederaufbau 1945	40
Alliiertes Einfluss	42
Interzonenjugendkonferenz	43
Organisationsaufbau in den Zonen	44
Verhältnis Bund-Einzelgewerkschaften in der Jugendarbeit	46
Folgerungen	48
Wirtschaftswunderjahre	52
Wachstum und Wohlstand für alle – Das Modell Deutschland	53
Debatte um die Restauration	54
Der Zerfall der Milieustrukturen	55
Durchbruch bei der Mitbestimmung	56
Umbruch, Restauration und Wachstum	58
Jugend unter Adenauer und Erhard	58
Wenn die skeptische Generation halbstark wird	59
Jugend und Politik – ein apathisches Verhältnis	60
Gesellschaftlicher Generationszusammenhang	62
Jugendpflege unter Anleitung von Erwachsenen	63

Organisatorischer Aufbau im Wandel	64
Die Konzeption der Jugendarbeit	65
Wandel durch das Betriebsverfassungsgesetz 1952	66
Ablehnung des Wehrbeitrags	67
Gewerkschaftsjugend im Visier kommunistischer Infiltration	70
Sozialer Wandel und die Folgen für die Gewerkschaftsjugend	74
Der Ausbau der Bildungsarbeit	76
Kompetenzstreit: Ursachen und Wirkungen	79
Weitere Problemumwelten	82
Entscheidung für eine politisierte Jugendarbeit	84
Otto Brenners politischer Nachwuchs	89
Milieureste	89
Aktivitäten in der Gewerkschaftsjugend	94
Bereitschaft zu Veränderungen	99
Loyalität zu einem politischen Verband	103
Zwischenfazit	106
 Jahre des Aufbruchs und Konflikts	 112
Reformen, Veränderungen, Modell Deutschland	115
Konflikt und Diskurs – Jugend im Aufbruch	117
Arbeiter und Studierende entdecken einander	119
Lehrlingsbewegung	120
Springener Beschlüsse und Folgen	121
Lehrlinge engagieren sich eigenständig	122
Integrationsversuche	124
Debatten erreichen die IG Metall und erste Zweifel	125
Saarbrücker Jugendkonferenz	127
Bruch mit der Lehrlingsbewegung	129
Verselbstständigung oder Integration?	131
Neue Krisen	132
Erkenntnisse versus Schulungen: Theorie und Praxis der IG Metall-Jugend	134
Ursprüngliche Konzeptionen	135
Betriebsverfassungsgesetz 1972 und andere Herausforderungen	138
Kritik an der Bildungsarbeit	139
Die ersten Probleme mit Unterwanderung	140

Erfahrungen gegen Leitfäden	142
Die kommunistische Unterwanderung und die DGB-Jugendkonferenz 1977	148
Auseinandersetzung um Wolf Biermann	150
DGB-Jugendkonferenz 1977	151
Konflikt um Oberursel	154
Amtsenthebung des DGB-Bundesjugendsekretärs	159
Debatten versiegen	162
Friedensproteste	168
Konflikte zu Beginn des 21. Jahrhunderts, beheimatet in den Siebzigern?	171
Herkunft aus den Milieuresten	172
Beitrag zum Umbruch in der Jugendbildungsarbeit	174
Bewegung	175
Waren die Jugendlichen selbst unterwandert?	180
Eine Generation wird zusammengeschweißt	182
Zwischenfazit	185
Die Krise nach dem Hoch	188
Wirkungen der Generation in die Gegenwart	189
 Jugend in der Krise	 192
Krise als Leitmotiv	194
... der ökonomischen Entwicklung	195
... der industriellen Arbeitswelt	196
... der gesellschaftlichen Entwicklung	197
Viele Zuschreibungen für die Jugend	199
Politische Prägungen und politische Jugendarbeit	202
Das Ende der Jugendbewegungen?	204
Die Krise der IG Metall-Jugend	205
Mühseliges Anpassen	205
Veränderungen der betrieblichen Vertretung	207
Ewiger Streit um die offene Jugendarbeit	207
Herausforderung Deutsche Einheit	212
Mühsamer Aufbau Ost – rasanter Abbau West	215
Mitgliederkrise	219
Erklärungsansätze	221
Erste Reaktionen	226

Wege aus der Krise	228
»Strategische Schlüsselaufgabe«	230
Neue Aktionsformen	232
Gemischte Ergebnisse	234
Ausblick: Die IG Metall-Führung 2020	235
Postmaterialismus wichtig, aber nicht dominierend	240
Neues Verhältnis zum Arbeitgeber IG Metall	242
Politische Äquidistanz	245
Deutsche Einheit als Schlüsselerlebnis?	247
Die lauen Jahre	249
Zwischenfazit	254
 Schlussbetrachtung	 258
Auf dem Weg zu Generationseinheiten	259
Wirtschaftswunder	260
Die Aufbruchgeneration	261
Generation ohne Einheit?	263
Ursachensuche	264
Erhebliche gesellschaftliche Umbrüche	265
Personelle Kontinuität	266
Intergenerative Einbindung	267
Politischer Konflikt	269
Fazit	272
 Anhang	 280
Materiallage und Sample von Interviewpartnern	281
Literatur- und Quellenverzeichnis	284